

Exkursionsroute 3: MTB 4740 und 4840 (4940)

1. NSG Rückhaltebecken Stöhna
2. Speicher Lobstedt
3. Lobstädter Lachen
4. Speicher Borna

Zu 1. Anfahrt NSG Rückhaltebecken Stöhna (Teilkarte 1):

A38 von Auffahrt Markranstedt bis Abfahrt 31 Leipzig Süd/Markkleeberg/Borna, dort auf die B2 Richtung Borna, von dieser auf die B95 Richtung Borna, diese in Rötha verlassen und rechts in den Ort fahren. Dort wieder der Ausschilderung B95 folgen (nicht beirren lassen, ist richtig so), über die Eisenbahnbrücke und unmittelbar danach links abbiegen (nicht mehr über die B95 fahren, Straße des Aufbaus, August-Bebel-Str., Lessingstr.). Der Ausschilderung Kompostieranlage folgen (diese liegt am Rückhaltebecken): über die Gösel, dann Rechtskurve (hier liegt linker Hand ein Gewässer mit Unmassen *L. trisulca* – eigentlich ein Hinweis auf bessere Wasserqualität – mal reinschauen?), dann durch die Eisenbahn und danach links abzweigen zur Kompostieranlage.

An dieser Schranke zum NSG (Schutzgut Brutvögel und das Brutgeschäft ist noch im vollen Gange), Autos abstellen möglich und zu Fuß bis in eine von weitem sichtbare Bresche im Verlandungsgürtel (Problem: wir dürfen eigentlich nur ans Zulaufbauwerk laut Genehmigung – also selbst entscheiden, ob es geht).

Dann oder gleich auf der Straße weiter, rechts abbiegen und bis fast an die B2. Davor linker Hand Abstellfläche PKW und Zugang zum NSG durch die Sperrsteine in den Bereich des Zulaufbauwerkes.

Bekannt sind *Chara contraria*, *Ch. vulgaris*, *Ch. virgata*, *Nitella opaca* und *Nitellopsis obtusa*.

Zu 2. Anfahrt Speicher Lobstedt (Teilkarte 2):

Leider gibt es vom Zulauf Rückhaltebecken Stöhna keine sinnvolle Zufahrt auf die B2 in die richtige Richtung. Deshalb zurück nach Rötha auf die B95 Richtung Markkleeberg und dann gleich auf die B2 (wenn das nicht gelingt in Markkleeberg ab und gleich wieder in der anderen Richtung auffahren. Auf der B2 Richtung Zwenkau, nach zweimaliger Querung der Eisenbahn (eine gleich nach dem Abzweig der B95, die nächste ca. 3km danach) links nach Neukieritzsch/Borna/B176 abbiegen. Vor Neukieritzsch auf die B176 Richtung Borna fahren, durch Lobstedt durch und gleich nach dem Ortsausgang rechts abbiegen, über die Eisenbahn und unmittelbar nach der Brücke links in den Feldweg, nach wenigen Metern rechts zum Speicher, Autos fast am Speicher abstellen.

Über Charas nichts bekannt.

Zu 3. Anfahrt Lobstädter Lachen (Teilkarte 2):

Vom Speicher zurück auf die Straße und links in den Ort. Bis etwa zur Ortsmitte und dann rechts aus dem Ort heraus, bis zur Straße Borna – Deutzen, dort rechts Richtung Deutzen. Nach dem Einlaufbauwerk des Speichers Borna rechts über die Pleiße (Brücke hält das aus) bis zur Schranke des NSG. Den rechten Trampelpfad benutzen (wir haben keine Befreiung, aber wir bewegen uns nur an der NSG-Grenze). Schon der Weg ist nur mit Gummistiefeln begehbar (er steht völlig unter Wasser, da unter dem Geländeniveau). Schon hier Charas suchen. Wenn möglich bis zum eigentlichen Gewässer vorgehen, dort nichts bekannt.

Zu 4. Anfahrt Speicher Borna Teilkarte 2 und 3):

Zurück auf die Straße und nach Deutzen fahren, über die Pleiße und links nach Regis-Breitungen. An der Haftanstalt vorbei, und in Regis-Breitungen links der Ausschilderung zur B93 folgen, am Rande eines Wohngebietes den Deich zum Speicher Borna hoch und links auf ihn auffahren, bis zur Schranke fahren, Autos abstellen und zum Speicher Borna herunterlaufen.

Charas siehe Tabelle.

Rückfahrt: Zurück auf die Straße, links Richtung B93, auf dieser nach Borna, dort Ausschilderung zur A38 folgen, Richtung Göttingen auffahren, Ausfahrt 29 Markranstedt nach Markranstedt bzw. Kulkwitzer See.